

Rund 1500 Metaller bei Tarifauftakt in Hamburg

Kraftvoller Auftakt der Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie

Am 15. November 2017 starteten zwei Busse voller Metallerinnen und Metaller der Geschäftsstelle Weser-Elbe nach Hamburg, um die erste Tarifverhandlung tatkräftig zu unterstützen. Die Demonstranten zogen vom Fischmarkt aus an den Landungsbrücken vorbei in die Speicherstadt zum ehemaligen Hauptzollamt, wo sich die Vertreter und Vertreterinnen von IG Metall Küste und Arbeitgeberverband Nordmetall zur ersten Verhandlung trafen.

»Jeden Tag kommen neue Rekordmeldungen aus der Wirtschaft. Unsere Forderung nach sechs Prozent mehr Geld dürfte die Arbeitgeber deshalb nicht schrecken«, sagte Meinhard Geiken, Bezirksleiter der IG Metall Küste, auf der Kundgebung.

Die Gewerkschaft fordert außerdem einen Anspruch auf zeitweise Reduzierung der wöchentlichen Arbeitszeit auf bis zu 28 Stunden. In den zweistündigen Ver-

handlungen stellten die Vertreter der IG Metall den Arbeitgebern ihre Forderungen vor. Die Gewerkschafter brachten auch folgende Themen in die Verhandlungen ein: Regelungen zum Personalausgleich und für Umkleidezeiten, die bezahlte Freistellung der Auszubildenden und dual-Studierenden jeweils am Tag vor den Prüfungen, die Angleichung der Schichtzuschläge und eine Verhandlungsverpflichtung für einen Prozess zur Angleichung der Tarifverträge im Osten.

Die Arbeitgeber stellen absurde Forderungen: Sie wollen die Befristungen ausweiten und den Acht-Stunden-Tag schleifen. Die Beschäftigten sollen ohne Zuschläge länger arbeiten. Geiken forderte die Arbeitgeber auf, sich jetzt mit den Forderungen und Themen der Beschäftigten auseinanderzusetzen. »Mit Provokationen kommen wir nicht weiter.« Die Verhandlungen werden am 8. Dezember in Lübeck fortgesetzt.



Fotos: IG Metall



TERMINE

Arbeitskreis Erwerbslose

■ 5. Dezember, 15 Uhr

Delegiertenversammlung

■ 12. Dezember, 15.30 Uhr

Ortsfrauenausschuss

■ 13. Dezember, 17 Uhr

Arbeitskreis Senioren

■ 18. Dezember, 9 Uhr

Ortsjugendausschuss

■ 20. Dezember, 17.30 Uhr

Startschuss für die Tarifrunde

Mit der Übergabe der Forderungen ist die IG Metall Küste am Freitag, 3. November, die Tarifrunde für die 140 000 Beschäftigten der norddeutschen Metall- und Elektroindustrie gestartet. In Hamburg, Bremerhaven, Emden und Oldenburg versammelten sich Delegationen aus den Betrieben vor den Geschäftsstellen

der Arbeitgeberverbände. Die wirtschaftliche Lage in der Metall- und Elektroindustrie sei gut und besser als vor der letzten Tarifrunde. »Unsere arbeitszeitpolitische Forderung ist zeitgemäß. Flexibilität darf nicht einseitig von den Arbeitgebern bestimmt werden«, sagte Doreen Arnold von der IG Metall Weser-Elbe.



Forderungenübergabe Bremerhaven, Nordmetall, Hohenstaufenstraße 33

70 Jahre Mitglied

Die IG Metall Weser-Elbe gratuliert drei Jubilaren für 70-jährige Mitgliedschaft in den Monaten Oktober und November noch einmal herzlich und freut sich über ihre langjährige Treue und Solidarität. Seit 70 Jahren Mitglieder sind: Alfred Kaltenborn, Herman Cappelmann und Horst Renner.

Das IG Metall-Büro ist vom 25. Dezember bis einschließlich 1. Januar geschlossen.

Wir wünschen allen schöne Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.